



Gewinnung von Mittelstrahlurin Zum Nachweis von Bakterien bei Entzündung

Sehr geehrter Patient!

Ihr Arzt hat Sie aufgefordert, für Laboruntersuchungen eine Urinprobe zu gewinnen. Am besten geeignet ist der erste Morgenurin. Der Urin sollte möglichst vor Beginn einer Antibiotikabehandlung gewonnen werden.

Um eine möglichst brauchbare Urinprobe ohne Verunreinigung durch Haut- und Scheidenbakterien zu gewinnen, benötigen wir Ihre Mithilfe:

1. **Zuerst beschriften Sie bitte das vom Arzt mitgegebene Gefäß mit Ihren persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum) sowie Datum und Uhrzeit der Probenahme.**
2. Hände sorgfältig mit Seife und Wasser waschen, abspülen und mit einem Einmalhandtuch trocknen.
3. Gründliches Reinigen der Geschlechtsteile mit handwarmem Leitungswasser ohne Seife.
4. Bereich um die Harnröhrenöffnung trocken tupfen.

Uringewinnung:

- ◆ **Erste Portion Urin nicht verwenden**, sondern lassen Sie diese in die Toilette laufen.
- ◆ Die **zweite Portion Urin** fangen Sie in dem bereitgestellten sterilen Urinbecher (bei Erwachsenen etwa **10 - 20 ml**) – etwa halb gefüllt – auf ohne den Harnstrahl zu unterbrechen.
- ◆ Verunreinigung der Becherinnenseite durch Hände oder Kleidung sollten Sie möglichst vermeiden.
- ◆ Den restlichen Urin lassen Sie wieder in die Toilette laufen.
- ◆ Verschließen Sie den Urinbecher **fest** mit dem Deckel.
- ◆ Leiten Sie den Urinbecher sofort an die Praxismitarbeiter weiter. Sollte eine Übergabe an das Praxispersonal nicht sofort möglich sein, lagern Sie die Urinprobe bitte kühl im Kühlschrank.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit